

Montag, 2. November 1998, 19.30 Uhr
GROSSER SAAL · FOYER



JANI CHRISTOU (1926 - 1970)

Epicycle

(Konzeption: Rupert und Doris Huber)

GROSSER SAAL (19.30 Uhr):

**Pfingstgesänge der
griechisch-orthodoxen Liturgie**

JOHN CAGE (1912 - 1992)

Seventy-Four

für Orchester (1992)

ALEXANDER BORODIN (1833 - 1887)

Eine Steppenskizze aus Mittelasien

für Orchester (1880)

JANI CHRISTOU

Enantiodromia

für Orchester (1965-68)

anschließend FOYER:

JANI CHRISTOU

Project 87 - fragment of a lecture

für zwei Sprecher (1968)

Project 21 -

breath, body, movement and chant

für Stimmen und Holzplattentrommel (1968)

JEUNESSE-ORCHESTER WIEN

LYKOURGOS ANGELOPOULOS Gesang

Darsteller:

DORIS HUBER

SABINE SEUME

GUDRUN WAGE

RUPERT HUBER

THEO JANSSEN

CHRISTIAN KOHLMANN Regie

BERNO ODO POLZER Projektbetreuung

Dirigent RUPERT HUBER

Die Künstler werden sich nach den Stücken in Stille verabschieden.

Während der Projekte im Foyer wird um absolute Ruhe ersucht.

Der Beitrag jeder Besucherin und jedes Besuchers zu **Epicycle**: Vor dem Verlassen des Foyers bitte einen tiefen Ton in der Länge eines Atems auf einem beliebigen Vokal in das Mikrophon hauchen.

Werkeinführungen, Künstlerbiographien und die Partitur von «Epicycle» finden Sie im Wien-modern-Almanach, der bei den Billeteuren zum Preis von S 96,- erhältlich ist.

Preis: S 1,-